

# Melsunger Initiative

In der ersten Januar-Woche 2005 trafen sich im hessischen Melsungen Vertreter von sechs Gruppen und Einzelpersonlichkeiten aus acht Gliedkirchen der EKD. Alle Teilnehmer: Juristen, Theologen/Innen und Laien beschäftigten sich mit dem Rechtsinstitut Wartestand im Pfarrerdienstrecht. Der Wartestand innerhalb des Pfarrerdienstrechts ermöglicht es der Kirchenleitung, Pfarrer und Pfarrerinnen ohne Schuld oder Versagen ihre Pfarrerstelle zu nehmen und sie nach kurzer Zeit in den Ruhestand abzuschieben. Der Wartestand ist verbunden mit Rufschädigung, Diskriminierung und erheblichen finanziellen Schäden.

Ziel des Treffens war es, die verschiedenen Gruppen und Einzelpersonlichkeiten miteinander bekannt zu machen, die Arbeit zu koordinieren und die Problematik dieses Teils des Kirchenrechts einer breiten Öffentlichkeit in der Kirche bewusst zu machen.

Die Melsunger Initiative fordert deshalb:

1. die Abschaffung des Wartestandes, der nachweislich aus dem Geist und aus der Zeit des Nationalsozialismus herrührt;
2. die Streichung des "Ungedeihlichkeitsparagraph" im Pfarrerdienstrecht;
3. einen wirksamen Rechtsschutz;
4. entschlossene Maßnahmen gegen Mobbing in der Kirche;
5. ordinierte Pastoren müssen ihrer von der Kirche anerkannten geistlichen Berufung

entsprechend Auftrag und Besoldung erhalten.

Die Melsunger Initiative appelliert an Kirchenleitungen und Synoden aller Landeskirchen und der EKD, an Gemeinden und Pfarrerinnen und Pfarrer, an Pfarrvereine und Pfarrervertretungen, in einen offenen Dialog über dieses umstrittene Rechtsinstitut einzutreten.

Die Melsunger Initiative wird getragen von Einzelpersonlichkeiten und folgenden Gruppen:

\* "Interessengemeinschaft Rechtsschutz für Pfarrerinnen und Pfarrer und Gewaltenteilung in der Kirche" in der Württembergische Landeskirche.

\* "Hilfsstelle für Evangelische Pfarrer, Verein zur Unterstützung...e.V."

\* Konvent der Pastorinnen und Pastoren ohne Pfarrstelle in der Nordelbischen

Kirche.

\* Konvent für von Abberufung Betroffener in der Evangelischen Kirche Mitteldeutschlands.

\* "D.A.V.I.D. unabhängige Dokumentationsstelle e.V. gegen Mobbing in der Evangelischen Kirche e.V." mit Sitz in Wiesbaden

\* Evangelische Kircheninitiative Starnberg.

Kontakt: 02841-47909

E-Mail: [seelsorge@roland-reuter.de](mailto:seelsorge@roland-reuter.de)